

Ausschuss Bauwirtschaft und Logistik

**Nachrichtlich:**  
Geschäftsführer der Mitgliedsverbände

BL-2021-001

4. Januar 2021  
En/le/be

## Ergebnisse der IW-Verbandsumfrage für 2020/2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Institut der deutschen Wirtschaft (IW) Köln hat zum Jahreswechsel wieder seine Konjunkturumfrage bei insgesamt 43 Wirtschaftsverbänden (einschließlich des bbs) durchgeführt.

Die Ergebnisse lassen sich wie folgt zusammenfassen:

- Die **Stimmung in der Wirtschaft** hat sich in vielen Branchen im Vorjahresvergleich angesichts der Corona-Krise deutlich verschlechtert. 34 der befragten 43 Verbände sehen für ihren Bereich eine Stimmungsverschlechterung. Eine verbesserte bzw. unveränderte Stimmungslage besteht – teilweise ausgehend von niedrigem Niveau – u.a. in den Bereichen Metallerzeugung und -verarbeitung, Chemie und Automobil.
- Angesichts der negativen Entwicklung in vielen Sektoren im Jahr 2020 sind die **Produktionserwartungen** für 2021 relativ positiv: 26 Branchen erwarten im neuen Jahr höhere Produktionsergebnisse. Dabei gehen u.a. die Gießerei- und die Automobilindustrie vor dem Hintergrund der drastischen Produktionsrückgänge 2020 sogar von einer wesentlich höheren Produktion aus. 13 Verbände erwarten einen Produktionsrückgang, hierzu zählen die baunahen Branchen.
- Ausgehend von der deutlichen Abnahme der **Investitionsneigung** 2020 erwarten 40% der Verbände für das neue Jahr einen Anstieg der Investitionen. In knapp jeder vierten Branche wird ein Rückgang der Investitionen erwartet, u.a. im baunahen Bereich und in der keramischen Industrie.
- Die unsichere wirtschaftliche Situation wirkt sich auf die **Beschäftigungsentwicklung** aus: Mehr als die Hälfte der betrachteten Branchen erwartet für 2021 einen Rückgang der Beschäftigung. Der Aufbau zusätzlicher Beschäftigung wird lediglich in fünf Sektoren erwartet, u.a. in der Bauausführung und im Handwerk.

Der bbs hat folgende Einschätzung für die **Baustoff-, Steine-und-Erden-Industrie** abgegeben:

- **Stimmungslage:** genauso wie zum Wechsel 2019/2020
- **Produktion:** etwas niedriger als 2020
- **Investitionen:** weniger Investitionen als 2020
- **Beschäftigung:** gleich viele Beschäftigte wie 2020.

Zu Ihrer Information übermitteln wir Ihnen als **Anlage a** die komplette Fassung der IW-Verbandsumfrage, als **Anlage b** eine tabellarische Zusammenfassung und als **Anlage c** einen Kurzbericht des IW Köln.

Mit freundlichen Grüßen

Bundesverband Baustoffe –  
Steine und Erden e.V.



Christian Engelke  
Geschäftsführer Wirtschaft



Tanja Lenz  
Reporting und Statistik

**Anlagen**